







Bei uns und anderswo. Wir lesen in einem österreichischen Bruchblatt:

Der Bäckereibesitzer und Mühlenbesitzer M. Rehofer in Zeitzersdorf wurde von einem seiner Bädergehilfen beim Bezirksgericht St. Peter in der Au auf Zahlung der 14tägigen Rindigungsentschädigung verklagt.

Die Berufung gegen dieses Urteil wurde abgewiesen und das erstinstanzliche Urteil bestätigt. Wie ganz anders ist es doch bei uns: Da kümmert sich kein Amtsanwalt ob die Sonntagsruhe eingehalten wird...

Für das Proletariat verloren... Das Trautenauer Bezirkskomitee der „Rosen Hilfe“ hatte unsere Genossen aufgefordert, sie sollen gemeinsam mit den Kommunisten eine Kundgebung für die Freilassung Saccos und Banzettis veranstalten.

Man die Arbeitsgemeinschaftskommission für Ostböhen und die Kreisleitung der sozialdemokratischen Partei, beide in Trautenau. Im Besitze Euerer Antworten auf unsere Zuschriften in Angelegenheit Sacco und Banzetti... Sprechende Zahlen. Eine der vom Reichsaus-

Ein Jahrgang Direktor der staatlichen graphischen Zentralanstalt in Prag. Die alte österreichisch-ungarische Armee war dafür bekannt, daß sie stets den unrichtigen Mann an die unrichtige Stelle setzte.

wollen. Die Errichtung dieser Anstalt wurde seltenerzeit lebhaft begrüßt, weil dadurch für die Buchdrucker die Möglichkeit einer höheren fachlichen Ausbildung geschaffen wurde.

Massenkundgebung der Freidenker in Böhmen-Ramnitz. Die bisher eingelaufenen Anmeldungen seitens der Organisationen lassen einen gewaltigen Aufmarsch des Proletariates Nordböhmens erwarten.

Der Wert des Eides. Schopenhauer hat den Eid die metaphysische Eckschraube der Juristen genannt. Bentham hat den Satz geprägt: „Bei einem erfahrenen Richter hat der Eid nicht die geringste Glaubwürdigkeit, er hat ihn zu oft durch die Lüge entweihen sehen.“

Töblicher Absturz vom Eiffelturm. Der dänische Mechaniker Hansen, der schon früher versucht hatte, den Eiffelturm zu besteigen, aber von der Polizei gehindert worden war, hat Donnerstag abends den Versuch wiederholt.

Raubüberfall im Friseurladen. Donnerstag abends läutete ein junges Ehepaar an der Türkloppe des Friseurladens Bräunung in Neulichtenberg bei Berlin und verlangte von der Ehefrau des Friseurs, die sich allein im Laden befand, noch einige Waren.

Schlag mit einem Totschläger und gleichzeitig würgte sie der Mann mit einem Handtuch. Die beiden raubten sodann die Ladenkasse und durchwühlten alle Behälter.

25.000 Dollar für den Flug Europa-Philadelphia. Die Zeitung „Coning Bulletin“ in Philadelphia hat 25.000 Dollars für den Flieger ausgesetzt, der den ersten ununterbrochenen Flug von einer europäischen Hauptstadt nach Philadelphia innerhalb eines Jahres durchführt.

Die neueste Kopfsteuer. Auch in Deutschland haben die Gemeinden mit Geldnot zu kämpfen. Da gilt es stets neue Steuern ausfindig zu machen und immer wieder irgendwie die Lächer zu stopfen.

Kampf gegen Domela. Wir haben berichtet, daß der Direktor eines Sommertheateres in Berlin den berühmten „Prinzendarsteller“ Domela als Karleiz in „Alt-Deidelberg“ aufzutreten lassen wollte.

Kampfbühnen im Friseurladen. Donnerstag abends läutete ein junges Ehepaar an der Türkloppe des Friseurladens Bräunung in Neulichtenberg bei Berlin und verlangte von der Ehefrau des Friseurs, die sich allein im Laden befand, noch einige Waren.

folgreichste Agitator gegen die Fürsten und gegen den Monarchismus — und das ist, wenn auch vielleicht zum Teil wider Willen, Domela sicherlich geworden — die Erinnerung an sein glorreiches Prinzendasein tagtäglich aufreißt.

Zumpffieber in Preußisch-Schlesien. Nach einer Abendblättermeldung sind in verschiedenen Teilen Schlesiens die Zumpffiebererkrankungen des vorigen Jahres wieder aufgelebt.

Eine angenehme Gaststätte. Unter diesem Titel brachten wir gestern einen Bericht, in dem sich ein Gast des Restaurants „Goldenes Kreuz“ in Prag darüber beschwerte, daß der Wirt das Personal in ungebührlicher Weise behandle.

Ein unerklärliches Schiffunglück ereignete sich am Nachmittag des 2. August im Kattegat. Der norwegische Motorschoner „Eleonore“ aus Trondhjem, der sich auf der Fahrt von Kopenhagen nach der norwegischen Hafenstadt Stavanger befand, senkerte plötzlich vor der schwedischen Küste bei verhältnismäßig ruhigem Wetter und sank innerhalb von fünf Minuten.

Die Schlangen von Odense. In der dänischen Stadt Odense wurde eine Tierchau veranstaltet, bei der auch einige Riesenschlangen gezeigt wurden. Nach Schluß der Veranstaltung wurden die Schlangen bei einem mitten in der Stadt wohnenden Gärtner untergebracht.

Ein gerissener Scherenschwinder in Berlin. In der Reichshauptstadt treibt seit einigen Tagen ein angeberlicher Landwirt Walter Reichart aus Hellbronn mit Scherenschwindlungen sein Unwesen. So fuhr er mit einem Kraftwagen bei einer Reparaturwerkstatt in Neukölln vor, ließ größere Reparaturen vornehmen und machte verschiedene Einkäufe.

Dampfer oder Motorschiff. Aus London wird uns geschrieben: Lloyd's Schiffsbüro hat am 12. Juli den neuesten Bericht über den Stand des Schiffbaues der Welt im zweiten Quartal des laufenden Jahres herausgegeben. Es waren im Bau 1.450.595 Tonne Motorschiffe und 1.306.809 Tonne Dampfer.

„Die Erfolglosen.“

Von R. V.

Sonntag nachmittag mit dem Dampfer Moldau aufwärts. — Tausende und abertausende nackte Menschen, laufend, badend, schwimmend, stehend, sitzend, liegend, wimmeln durcheinander in der Sonnenglut, am staubigen, steinigen Ufer, im schmutzigen, überfließenden Wasser.

stien sie kreuz und quer über die Erde, die zu eng wird ihren Notordbedürfnissen. Alles gießen sie und werfen es weg, nichts bleibt ungelesen und nicht wird erlöst — bis sie erschöpft von ihrer Erholung daheim landen.

Alle hat das Leben um das höchste Gut der Zivilisation, um den Erfolg betrogen. Hoffend zogen sie, ausgerüstet mit Wissen und Intelligenz, begabt mit Talenten und Fähigkeiten, brennend vor Ehrgeiz, fleißig und arbeitssam, um täglich und stündlich eintauscht zu werden, zwischen zu müssen, wie andere Unfähigere, Faule, Unbegabte aufsteigen zum Erfolg, zu Rang, Würden und Wohlhabenheit.



Feine Jungen.

Prag, 5. August. In Alt-Bunzlau ging am 28. April im Wirtshaus des Anton Votav hoch her. Drei muntere Gesellen, Jaroslav Kepka, Franz Gadrbolec und Josef Raton...

Das Geheimnis der Colonna.

Sein oder Nichtsein?

Auch die Verbrechervelt hat ihre geheimnisvolle Mystik. Der Mörder, der Kassenschränker, der Falschmünzer, der Zuhälter, sind sie — die Aufwähler gegen alle menschliche Gemeinschaft...

Gibt es das? In Berlin hat jetzt eine ganze Verbrechergeneration von dem Glauben an eine weibliche Schutzgöttin gelebt und doch weiß kaum einer, ob diese Frau jemals mehr gewesen ist als ein bloßes Phantasieprodukt des Spielkartenbergaubens...

Chefin einer Räuberbande.

Also doch nur ein Phantom, doch nur ein Traumbild, dem eine ganze Bande der verwegenen Burschen Groß-Berlins dient wie einer Königin, die hoch erhaben, ewig unerreichbar über ihnen thront...

Ausstellung an. Nicht mit Unrecht wurde die Ausstellung in einer Besprechung eine „Völkerverständigung des Buches“ genannt. Den Besucher umschwirren derartig viele Sprachen, daß er sich noch Genf versezt fühlen kann...

Aus der Partei.

Schludenau. (Versammlung. Am Mittwoch, den 3. August, fand in Schludenau eine gut besuchte Versammlung statt, in welcher Genosse Senator Keyzl über die Wiener Ereignisse sprach...

Jugendbewegung.

S. J. Prag, Sonntag, den 7. August, Badeausflug nach Cernovic. Treffpunkt 1/7 Uhr Zwickauer Bahnhof. Dienstag, den 9. d., halb 8 Uhr, wichtige Ausscheidung im Sozialdemokrat.

Herausgeber: Dr. Ludwig Czoch.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Emil Strauß. Druck: Deutsche Zeitungs- und Anzeigen-Gesellschaft in Prag.

Haufe davon und ging mit einem alten Herren, namens Colonna, durch. Der Colonna wollte sie adoptieren, starb aber vorher. Trotzdem nannte sich das Mädchen fortan „Gräfin Colonna“.

Sie war die Tochter eines Bauunternehmers, lief schon als vierzehnjähriges Mädchen aus dem Hause davon und ging mit einem alten Manne namens Colonna durch. Der Colonna wollte sie adoptieren, starb aber vorher.

Einer ihrer ersten Günstlinge war der Sohn eines preussischen Regierungspräsidenten, ein Adelsjüngling, Leutnant beim 8. Infanterieregiment, dann ein Fliegerleutnant und später Einbrecher.

Madame Colonnas Sturz.

Die Brillanten eines Berliner Fabrikanten sollten ihr Verhängnis werden. Alles war aufs beste eingedacht, ein Schäferstündchen mit dem Manne vereinbart und er sollte nicht mehr aufwachen, wenn er mit ihr einschlief.

Anstatt des Fabrikanten kam also die Polizei. Madame spielte zuerst die empörte Dame — dann zog sie sich aus, spitternackt! Es versing aber nicht, die Polizei nahm sie trotzdem mit.

Literatur. Soziale Dichtung.

Der Arbeiter-Jugend-Verlag, Berlin SW. 61, hat die Reihe der von ihm herausgegebenen Gedichtauswahlen aus Bröger, Hendell, Barthel, Brand, Diederich, Krille und Schönlank durch eine Reihe neuer Autoren in einer sehr preiswerten, vollständigen Ausgabe vervollständigt...

Ernst Preczang ist der Arbeiterbewegung und der Arbeiterjugend seit langen Jahren als Poet der neuen sozialistischen Welt bekannt. Sein Band: „Möte dich, du junger Tag“ (mit einem Vorwort) bringt eine schöne Auswahl aus dem Schaffen des Dichters.

vorsteht. — Paul Chr. Plötke gibt im Deutschen Arbeiter-Arbeits-Bund, Berlin SW. 16, Engelsufer 29, einen Band „Stimmen der Dichter wider den Trunk“ heraus. In den drei Abteilungen „Alkoholekand“, „Besseres Wollen“ und „Spott und Hieb“ vereinigt er alkoholgegnerische Gedichte...

Von älteren sozialistischen Dichtern sei hier auf die Gedichtbücher des österreichischen Proletariatsdichters Alfons Pechold hingewiesen. Eine neue Anthologie aus seinem Schaffen bietet der Band „Gesang von Morgen bis Mittag“ (Anzengruber-Verlag Brüder Sushigky, Wien-Leipzig)...

NWK Wolle Sternwolle die altbewährte gute Sfrickwolle Bezugsquellen-Nachweis durch Neudeker Wollkammerei & Kammgarnspinnerei A.G. in Neudek.

DRUCK- U. VERLAGSANSTALT GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

empfehlen sich den p. t. Behörden, Vereinen, Organisationen, Gemeinden und Kaufleuten zur Herstellung von Druckschriften wie: Tabellen, Büchern, Broschüren, Zeitschriften, Zirkularen, Mitgliedsbüchern, Einladungen, Plakaten, Flugzetteln, Faktoren, Briefkopfen usw. in solider und rascher Ausführung, Seizmaschinenbetrieb und Rotationsbetrieb.

IN TEPLITZ-SCHONAU TISCHLARGASSE NR. 6